



DAVID SCHRAVEN
CHRISTIAN HUMBORG

Berichtszeitraum Finanzen:

September / Oktober / November

Berichtszeitraum Inhalt: Stand Mitte Dezember



CORRECTIV
RECHERCHEN FÜR
DIE GESELLSCHAFT

Quartalsbericht II

CORRECT!V

Berichtszeitraum Finanzen: September/Oktober/November

Berichtszeitraum Inhalt: Stand Mitte Dezember

Autoren: David Schraven / Dr. Christian Humborg

CORRECT!V

ist eine Marke der

PULS - Recherchen für die Gesellschaft gemeinnützige GmbH

Huyssenallee 11

45128 Essen

Handelsregister Essen

HRB 25135

Geschäftsführer: Dr. Christian Humborg / David Schraven

Entwicklung Recherchen

Offene Recherchen:

- **Thema: O1 / MRSA (vormals XO)**

Wir haben eine umfassende Crowdsourcing-Recherche zum Thema „Krankenhaus-Keime“ gestartet. Wir sammeln über eine Internetplattform Erfahrungsberichte und Hinweise zu Mißständen in Kliniken um auf dieser Basis weitere Veröffentlichungen vorbereiten zu können.

Partner: Wir arbeiten mit der ZEIT und der Funke Mediengruppe zusammen.

Siehe auch: mrsa.correctiv.org

- **Thema: O2 / Sparkassen**

Wir setzen derzeit ein System um, mit dem wir die Finanzstrukturen der über 400 Sparkassen in Deutschland durchleuchten können. Wir erarbeiten gerade mit KPMG die ersten Tutorials, um zu zeigen, wie man kritische Stellen in Bilanzen findet. Sparkassen sind der Gemeinnützigkeit verpflichtet. Sie sind die Schatzkästen der Kommunen. Mehr als 60 Prozent der Deutschen unterhalten ihre Finanzbeziehungen ausschließlich über die Sparkassen. Wir wollen wissen: ob die Sparkassen ihrem Ziel der Gemeinnützigkeit gerecht werden, wir wollen wissen, wo strukturelle Defizite liegen und falls ja, wo sich Menschen an den Kassen bereichern. Dabei legen wir Wert auf Nähe zu den Menschen vor Ort. Auf ihren Nutzen und ihre Bedürfnisse.

Partner: Wir suchen die Partnerschaften mit mehreren Lokalzeitungen.

- **Thema: O4 / Mafia-Reportage**

Wir produzieren eine grafische Reportage zum Thema „Mafia in Deutschland“. Die Recherchen sind weitgehend abgeschlossen, nun werden über mehrere Monate die grafischen Arbeiten produziert.

Partner: Wir haben noch keinen Partner.

- **Thema: O5 / Unsichtbaren**

Wir haben eine umfassende Crowdsourcing-Recherche zum Thema „Illegale Einwanderer“ gestartet. Wir sammeln über eine Internetplattform Erfahrungsberichte und Hinweise zu Einwanderern. Wir wollen den Millionen von Menschen, die sich ohne Bürgerrechte in Europa aufhalten ein Gesicht geben. Wir wollen ihre Geschichten verstehen, um besser zu lernen, wie wir mit diesen Menschen umgehen können.

Partner: Wir haben noch keinen Partner.

- **Thema: X1 / Generation E**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Legale Migration in Europa“ begonnen. Eine erste Veröffentlichung aus dieser Recherche erscheint in Kürze in der taz. Es geht um junge gut ausgebildete Migranten aus Südeuropa, die sich nach Norden absetzen, um der Arbeitslosigkeit zu entgehen. Wir sammeln ihre Geschichten und Erlebnisse um das Zusammenleben der Menschen in Europa zu fördern und Verständnis für die Motivationen der Wanderer zu bekommen. Bislang konnten wir etwa 1000 Geschichten sammeln. Wir rechnen in der nächsten Phase mit weit über 10.000 Geschichten.

Partner: taz - Deutschland, P3 - Portugal, el condidential - Spanien, il fatto quotidiano - Italien, radio bubble - Griechenland

Verdeckte Recherchen:

- **Thema: X2**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Handel“ gestartet. Wir rechnen mit Veröffentlichungen Ende Februar.

Partner: Wir haben einen Partner für die Veröffentlichungen - können ihn noch nicht nennen.

- **Thema: X4**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Handel 2“ gestartet. Wir rechnen mit Veröffentlichungen Ende Dezember.

Partner: Einen Partner für die Veröffentlichungen haben wir noch nicht.

- **Thema: X6**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Ukraine“ gestartet. Wir rechnen mit Veröffentlichungen Ende Januar.

Partner: Einen Partner für die Veröffentlichungen haben wir noch nicht.

- **Thema: X7**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Bestechung“ gestartet. Wir rechnen mit Veröffentlichungen Ende Januar.

Partner: Einen Partner für die Veröffentlichungen haben wir noch nicht.

- **Thema: X8**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Wirtschaftsbestechung“ gestartet. Wir rechnen mit Veröffentlichungen Ende Januar.

Partner: Einen Partner für die Veröffentlichungen haben wir noch

nicht.

- **Thema: X9**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Ausländischer Einfluss“ gestartet. Wir rechnen mit Veröffentlichungen Ende März.

Partner: Einen Partner für die Veröffentlichungen haben wir noch nicht.

- **Thema: X10**

Wir haben eine umfassende Recherche zum Thema „Bildung“ gestartet. Wir rechnen mit Veröffentlichungen Ende März.

Partner: Einen Partner für die Veröffentlichungen haben wir noch nicht.

Entwicklung Veröffentlichungen

- **Thema: MRSA (vormals X0)**

Wir haben den Fall des internationalen Finanzbetrügers Marco Russo mit Bezügen in Spanien, Italien und der Schweiz recherchiert. Der Fall ist ein Beispiel für einen Massenmarkt für kriminelle Finanzvermittlungen, unter denen vor allem kleine und mittelständische Unternehmen leiden. Die Schadenssummen gehen in die Milliarden.

Partner: die Recherche wurde in der ZEIT, den Zeitungen der FUNKE Mediengruppe und im Online.Kanal „BUZZFEED“ veröffentlicht. Darüber hinaus gab es etliche weitere Veröffentlichungen in weit über 100 Zeitungen. **Siehe:** mrsa.correctiv.org

- **Thema: Nazis (vormals O3)**

Wir haben eine grafische Reportage zum Thema „Rechtsradikale Terrorgruppen“ in Deutschland recherchiert, die wir als Buch herausbringen werden. Das Buch ist im Eigenverlag in den Druck gegangen und wird Mitte Januar erscheinen. Zusätzlich wollen wir die Recherche als Ausstellung Mitte Januar aufbauen und ggf. zusammen mit Partnern an Schulen senden.

Partner: Wir haben einen Partner für die Veröffentlichungen - können ihn noch nicht nennen.

- **Thema: Schmierberater in Brasilien (vormals X3)**

Wir haben eine umfassende Recherche zu einem Schmiergeldskandal in Brasilien abschließen können, in den die brasilianische Präsidentin Rousseff uns der niederländische Ölmulti SMB Offshore verwickelt ist. Leider waren wir mit der Veröffentlichung der Geschichte zu spät. Andere Medien konnten gleichzeitig mit uns erscheinen. Der vorgesehene Partner, das Allgemeen Dagblatt, ist deswegen ausgefallen. Wir konnten die Geschichte nur noch kurzfristig online veröffentlichen.

Siehe auch: <http://www.correctiv.org/ein-sumpf-vor-brasiliens-kueste/>

Partner: keinen

- **Thema: NUR RAUS HIER (vormals X5)**

Wir haben eine umfassende Recherche zur Flucht aus der DDR vorgelegt. In dieser Recherche haben wir die Motivationen und Erlebnisse von Menschen zusammengetragen die auf der Suche nach Freiheit aus der DDR abgehauen sind. Die Recherche haben wir als Buch, als eBook und als Zeitungsreportagen aufbereitet. Im Anschluss an die Veröffentlichungen haben wir eine Diskussionsveranstaltung mit dem Chef der Stasiunterlagenbehörde, Roland Jahn, veranstaltet, die außergewöhnlich gut war.

Partner: Wir haben mit dem Focus und dem Ankerherz-Verlag kooperiert.

- **Thema: Wendedemos in der DDR (vormals X5)**

Wir haben eine umfassende Recherche zu den Wendedemos in der DDR vorgelegt. In dieser Arbeit haben wir aus allen Polizei- und Stasimeldungen der Wendezeit über Proteste, Märsche, Demonstrationen, Betriebsbesetzungen und Hungerstreiks eine animierte Grafik erstellt, die beweisen soll, dass es in der DDR einen gewaltlosen Volksaufstand gegeben hat, und nicht nur vereinzelte Proteste. Dies ist umso wichtiger, als dass es in den letzten Monaten immer wieder Versuche gab, den Widerstand in der DDR, das streben nach Freiheit kleinzureden und die Wende zum Werk einiger weniger Staatsmänner zu machen.

Siehe auch: <http://correctiv.github.io/wendedemos/>

Partner: Wir haben mit der ZEIT und mit BUZZFEED kooperiert

Entwicklung Projekte

- **Bildung 1:**

Zum Thema: „Sparkassen“ bauen wir ein Schulungsprojekt im Rahmen einer virtuellen Redaktion auf mit dem Inhalt Freiheits- und Auskunftsrechte von dem grundsätzlich jeder Bürger, speziell aber Lokaljournalisten profitieren soll. Wir erstellen hierfür spezielle Webinars und Tutorials, die wir der Gesellschaft zur Verfügung stellen wollen.

Partner: Wir sind auf der Suche nach Partnern.

- **Bildung 2:**

Wir erarbeiten derzeit ein Seminar-Bildungsprogramm mit den Inhalten „Datenjournalismus, Auskunftsrechte, Datensicherheit und Investigative Recherche“ mit der Zielgruppe Lokaljournalisten / interessierte Bürger. Das Programm ist startfähig. Wir haben das Lehrmaterial in Form eines eBooks produziert und konnten im Dezember die erste Testveranstaltung in Kooperation mit der Berliner Morgenpost durchführen. Wir werden Ab Januar das Programm weitreichend ausbauen. Unser Ziel ist es, 2 Lehrveranstaltungen im Monat zu etablieren.

Partner: Wir kooperieren hier mit unseren strategischen Partnern.

- **Bildung 3:**

Wir bemühen uns um eine strukturierte Ausbildung im Rahmen „Investigative Recherche“. Hierzu haben wir ein Programm aufgestellt und wollen im Laufe des nächsten Jahres Partner zur Realisierung finden.

Partner: Es gibt erste Gespräche, die eine Kooperation möglich erscheinen lassen.

- **Bildung 4:**

- Wir haben zusammen mit der Rudolf-Augstein-Stiftung das „Rudolf-Augstein-Fellowships für Datenjournalismus bei CORRECT!V“ in Leben gerufen. Mit dieser zunächst auf ein Jahr angelegten strategischen Kooperation wollen wir zusammen datengetriebenen, investigativen Journalismus in Deutschland stärken. Zehn Journalistinnen und Journalisten bekommen die Chance ein datengetriebenes Rechercheprojekt zu verwirklichen. Das besondere dabei: Die Fellows können im Rahmen von CORRECT!V arbeiten und dabei auf die gesamten Ressourcen unseres Recherchebüros zugreifen. Das Programm richtet sich vor allem an Lokale und Regionale Kollegen, kann aber auch internationale Projekte berücksichtigen. Das Programm ist mindestqutiert. Die ersten fünf Felloew wurden bereits ausgesucht. Die nächste Deadline ist am 15. März.

- **Partner:** Rudolf-Augstein-Stiftung

- **Finanzen 1:**

Zur langfristigen Finanzierung von aufklärerischen journalistischen Projekten haben wir eine Crowdfunding-Plattform gestartet. Hier sammeln wir Geld für journalistische Ideen und geben freien Journalisten eine Chance eigene Vorhaben im Sinne unserer Satzung zu verwirklichen. Das besondere an der Plattform: Geldgeber bekommen die Chance Steuern zu sparen - wir können Spendenbescheinigungen ausreichen.

Siehe auch: crowdfunding.correctiv.org

Partner: Startnext.

Entwicklung Organisation

Abgeschlossen

Wir konnten weitere gute Leute für uns gewinnen:

- Simon Jockers wurde als Frontend-Entwickler verpflichtet. Er war zuvor bei einem Gesundheitsstartuop in gleicher Position aktiv.
- Ariel Hauptmeier wurde als Textchef gewonnen. Er war vorher in gleicher Position bei Geo Special und bei Geo tätig. Ariel ist einer der Gründer des Reporter-Forums und einer der renommiertesten deutschsprachigen Reporter.

Aufgaben

- Wir werden das Team Anfang des Jahres weiter ausbauen. Und bei Einstellung darauf achten, vorrangig Frauen einzustellen.
- Martin Murphy ist aufgrund sehr privater Umstände als unser Wirtschaftschef kurzfristig ausgefallen. Dieser Verlust ist für uns sehr hart. Wir sind dennoch optimistisch schnell guten Ersatz zu finden.
- Wir werden den Ethikrat zum Jahresende vergrößern und planen im März ein Gründungsevent.

Strategische Partnerschaften

OpenDataCity

Die Zusammenarbeit mit OpenDataCity konnte weiter erfolgreich entwickelt werden. In jedem wichtigen Projekt war OpenDataCity involviert. Die Kooperation war von großem Vertrauen geprägt und technisch jederzeit erfolgreich. Derzeit planen wir für das Frühjahr gemeinsam eine große Veröffentlichung zum Thema Bildung.

Open Knowledge Foundation Deutschland

Mit der Open Knowledge Foundation Deutschland kooperieren wir beim Betrieb der Internetseite “Frag den Staat”. Die Internetseite verknüpft unseren Anspruch an eine transparente Gesellschaft mit technischer Innovation. Wir haben in den vergangenen Monaten gemeinsam Veranstaltungen durchgeführt, etwa in Hamburg beim Open Data Tag. Der Austausch über die Seite “Frag den Staat” läuft weiter gut.

Siehe auch: <http://fragdenstaat.de/>

Scholz & Friends

Mit der Werbeagentur Scholz & Friends konnten wir eine ProBono Kooperation zur Entwicklung einer Markenstrategie und zur Umsetzung einer Werbekampagne im kommenden Jahr eingehen. Wir freuen uns sehr über den Input der renommierten Agentur. Erste Ergebnisse erwarten wir im Februar.

Wir streben weitere strategische Kooperationen an.

Entwicklung Finanzen

Bericht über Zeitraum September - November:

	Sept./Ist	Okt./Ist	Nov./Ist
EINNAHMEN	455	325.825	2.117
Spenden	455	25.825	2.117
Stiftungen	0	300.000	0
Publikationen	0	0	0
Sonstige	0	0	0
AUSGABEN	-83.454	-92.504	-99.281
Personal fest	-43.514	-38.641	-53.557
Personal frei	-7.599	-19.842	-10.021
Gestaltung, Druck	-7.390	-4.623	0
Marketing, Vertrieb	-858	-1.251	-5.644
Reise, Veranstaltung	-7.381	-7.109	-5.326
Miete, Büro, IT	-12.537	-9.360	-11.754
Beratung, Buchh., Vers.	0	-4.760	-10.267
Abschreibungen	-1.924	-933	-933
Sonstige	-2.251	-5.985	-1.779
ERGEBNIS	-82.999	233.320	-97.164

Vermögen	102.879	336.200	239.036
----------	---------	---------	---------

Spenden über 1000 Euro:

Wir haben im Oktober eine Spende von Hans-Wilhelm Schöpflin in Höhe von 25.000 Euro erhalten.

Ausblick Finanzen:

- Wir stehen in positiven Gesprächen mit weiteren Förderern. Wir rechnen mit zeitnahen Zusagen, die uns den Ausbau unserer Organisation erlauben.
- Die Augstein-Stiftung hat im Rahmen der strategischen Kooperation die Förderung des „Rudolf-Augstein-Fellowships für Datenjournalismus bei CORRECT!V“ in Höhe von 35.000 Euro zugesagt. Die Zahlung ist für Anfang des Jahres avisiert.

Sonstiges

- Die Veranstaltungen entwickeln sich in den Büroräumen Berlin sehr gut. Wir konnten erneut die Datenjournalistische Veranstaltung Hacks/Hackers in Berlin willkommen heißen. Zudem konnten wir eine Lesung und Diskussion mit Roland Jahn zur Stasi in Deutschland organisieren und den Stammtisch des netzwerk recherche als wiederlehrenden Gast gewinnen. Zudem haben wir einzelne Bildungsveranstaltungen wie ein Crypto-Party durchgeführt.
- Zu den Auskunftsrechten wollen wir unsere Veranstaltungsaktivitäten für Bürger über ganz Deutschland ausbauen. Wir planen für das kommende Quartal in Kooperation mit lokalen Medien mehrere Veranstaltungen. Eine erste Pilotveranstaltung mit der Berliner Morgenpost Mitte Dezember war sehr erfolgreich und wurde wegen der großen Nachfrage direkt am Folgeabend wiederholt. Zusagen für weitere Veranstaltungen liegen von der Rheinischen Post vor.
- Der Aufbau einer weiteren Veranstaltungsfläche in Essen wird noch mehrere Monate in Anspruch nehmen. Erst dann können wir auch hier mit unseren Aktivitäten starten.
- Wir wurden in diesem Jahr mit dem Lead Award in Bronze in der Kategorie „Independent“ ausgezeichnet. Der Lead Award wird als „Oscar“ der Medienbranche bezeichnet. Wir freuen uns über die Auszeichnung.
- Wir wurden vom Medium-Magazin als „Newcomer“ des Jahres ausgezeichnet. Begründung: „Correctiv probiert neue Journalismus-Finanzierung und entfachte eine Debatte über die Gemeinnützigkeit journalistischen Tuns. Mit ihren Themen von bundesweiter Bedeutung, die lokal heruntergebrochen werden konnten, legte das

Team einen vielversprechenden Start hin.“ Die Auszeichnung hat in der Medien-Branche ein großes Renommee. Weitere Ausgezeichnete sind unter anderem: Georg Mascolo, Rechercheverbund von NDR, WDR und Süddeutscher Zeitung; Kurt Kister, Süddeutsche Zeitung; Jan Böhmermann, ZDFneo; Moritz Müller-Wirth, Die Zeit.

Offenlegung:

Wir legen die Mitgliedschaften unserer Reporter weitgehend offen, solange nicht zwingende Gründe dagegen sprechen. So wollen wir möglichen Interessenkonflikten frühzeitig aktiv begegnen. Zwingende Gründe sind alleine der notwendige Schutz anderer Reporter.

David Schraven:

netzwerk recherche, DJV, Wirtschaftspublizistische Vereinigung, Landespressekonferenz NRW, Arthur F. Burns Alumni, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Politisches Forum Ruhr, IRE - Investigative Reporters & Editors

Christian Humborg:

Policy Innovation, Zeitschrift für Politikberatung (Beirat), Transparency International Deutschland, Mitglied FES Ehemalige - Initiative der ehemaligen Stipendiatinnen und Stipendiaten der Friedrich-Ebert-Stiftung, Mitglied Sozialdemokratische Partei Deutschlands, nicht formalisierte Mitwirkung CARTA - Autorenblog für Politik, Medien und Ökonomie, Autor QDeWe - Die Kunst der Weltverbesserung auf bln.fm, Radiohost

Daniel Drepper:

DJV, Reporter ohne Grenzen, IRE - Investigative Reporters & Editors, Fördermitglied Freischreiber, netzwerk recherche, Alumni der Columbia University Graduate School of Journalism in New York City

David Crawford:

Reporter ohne Grenzen, netzwerk recherche, DJU, Verein der ausländischen Presse

Annika Joeres:

Verdi, Fördermitglied Freischreiber, netzwerk recherche, amnesty international, Journalistenverein Nizza

Bastian Schlange:

Verdi

Julia Brötz:

Keine Mitgliedschaften

Marcus Bensmann:

Weltreporter, DJV, netzwerk recherche, SPD, Alumni IJP – Gräfin Dönhoff Programm

Benedict Wermter:

DJV

Stefan Wehrmeyer:

Open Knowledge Foundation Deutschland

Jonathan Sachse:

netzwerk recherche, Fördermitglied Freischreiber, DJV, IRE - Investigative Reporters & Editors

Ivo Mayr:

Verdi, Mieterverein Dortmund“